

NEWSLETTER

FEBRUAR 2024

Aus der Gemeindeleitung



Jesus berühmt machen – was bewirkt das in uns?

„Jesus berühmt machen“, das haben wir uns als Gemeinde auf unsere Fahne geschrieben als unser Mission-Statement. Damit wollen wir nicht sagen, dass wir den Sohn Gottes grösser machen wollen als er ist – das geht nicht. Wir wollen damit zum Ausdruck bringen, dass wir unser persönliches Leben und unsere Aktivitäten in der Gemeinde auf ihn fokussieren wollen. Er hat schon den höchsten Platz im ganzen Universum: *„Gott gab ihm in der himmlischen Welt den Ehrenplatz an seiner rechten Seite. Damit steht Christus jetzt hoch über allen Mächten und Gewalten, hoch über allem, was Autorität besitzt und Einfluss ausübt; er herrscht über alles, was Rang und Namen hat – nicht nur in dieser Welt, sondern auch in der zukünftigen. Ja, Gott hat ihm alles unter die Füße gelegt, und er hat ihn, den Herrscher über das ganze Universum, zum Haupt der Gemeinde gemacht.“* (Eph 1,19-22) Der höchste Platz ist schon besetzt, höher wird es nicht gehen! „Jesus berühmt machen“ bringt uns in die richtige Haltung unserem persönlichen Retter und Herrn gegenüber, dem Kopf und Eigentümer der Gemeinde. Das schaffen wir nicht mit unserer Kraft. Das ist das grosse Ziel des Heiligen Geistes, mit dem wir kooperieren: *„Wenn aber der Geist der Wahrheit kommt, so wird er euch in die ganze Wahrheit leiten. Er wird mich verherrlichen (= rühmen, erheben)“* (Joh 16,13-14)

Als Gemeindeleitung haben wir es uns zum Ziel gemacht, bei unseren gemeinsamen Treffen gleich am Anfang (vor allen Traktanden und Fragen) darüber zu reden, was wir erlebt oder wahrgenommen haben, wo Jesus berühmt gemacht wurde, wo er gehandelt hat. Seit wir vor mehr als einem Jahr damit angefangen haben, hat sich etwas in unserem Leben und in unserem Team verändert: wir werden sensibler für das Handeln Gottes in unserem Leben und in der Gemeinde. Das stärkt unseren Glauben und wir glauben auch, dass sich Jesus darüber freut, dass wir aufmerksam sind für das, was er auf dieser Erde tut!

Wir möchten euch alle ermutigen, mit uns auf dieser Reise weiterzugehen: auf das zu schauen, was Jesus in unserer Mitte tut und ihm dafür zu danken! Es wird Auswirkungen haben! (Ps 50,23)

Hermann Maier
(für die Gemeindeleitung)

Finanzielles

Herzlichen Dank für jede regelmässige sowie einzelne Spende, welche ihr dem ChrüzPunkt zukommen lässt.

Beim Kauf der Liegenschaft „ChrüzPunkt“ an der Landstrasse 170 wurden uns von verschiedenen Gemeindemitgliedern zinslose Darlehen anvertraut. Die Darlehen können jeweils mit einer Frist von einem Jahr gekündigt werden. Schon verschiedentlich sind Darlehen zurückbezahlt worden.

Nun steht eine weitere Rückzahlung eines Darlehens diesem Frühling an.

Wir benötigen CHF 150'000, die mit einmaligen Spenden oder mit Darlehen zusammengetragen werden sollen, welche wir für die Reduktion der Zinslast (Hypotheken) und für die Rückzahlung des Darlehens einsetzen werden. Danke, wenn Ihr Euch Gedanken macht, in welcher Weise ihr den ChrüzPunkt auch finanziell unterstützen könnt.

Raphael Marti
Für die Gemeindeleitung



Zeugnisse



MY TESTIMONY

HOW IS GOD MOVING IN YOUR LIFE?

Erzähle deine Geschichte auf unserer Website...

Damit wir einander ermutigen können, kannst du uns gerne deine Erlebnisse mit Gott erzählen. Von der bewegenden Lebensgeschichte bis zum wiedergefundenen Schlüssel, wollen wir uns alle mit dir am Wirken von Gott in deinem Leben freuen!

Gebet

Input zum Gebet

Gebetsthemen Februar 2024

„Und ich sage euch auch: Wenn zwei von euch hier auf der Erde darin eins werden, eine Bitte an Gott zu richten, dann wird mein Vater im Himmel diese Bitte erfüllen.“ (Mt 18,19)

Gebetsthemen (ausser den permanenten Veranstaltungen):

- Ehekurs
- Retraite der GL
- Sportferien – Zeiten der Erfrischung und guten Beziehungen



Jesus gibt uns hier eine wunderbare Zusage, die wir ernst nehmen können. Im Griechischen steht für „darin eins werden“ ein Verb, von dem wir unser Wort „Symphonie“ haben. D.h., wenn wir zu zweit, zu dritt und dann als ganze Gemeinde wie eine Symphonie zusammenkommen – gemeinsam auf das hören, was Gott uns zu sagen hat, was als Anliegen und Ziel auf seinem Herzen liegt, und in Herzensverbundenheit dafür beten, dann wird er unsere Bitten erfüllen! Starke Zusage!

Lasst uns immer mehr darin wachsen, als „Symphonie“ zu beten, angefangen zuhause und dann auch immer mehr in der Gemeinde!

Gebetsthemen (ausser den permanenten Veranstaltungen):

- Ehekurs
- Retraite der GL
- Sportferien – Zeiten der Erfrischung und guten Beziehungen

Hermann Maier

Du möchtest Gebet?



Unserer Gemeinde ist es wichtig, einander im Gebet zu unterstützen! Nutze jetzt diese Möglichkeit, um deine Anliegen mitzuteilen. Die Gebetsmailempfänger beten für dich!

Du kannst deine Anliegen gerne mitteilen:

gebet@chruezpunkt.ch oder g.brun@chruezpunkt.ch

Termine

Termine Februar

Gottesdienste und Gemeindetermine

04.02.2024	10.00 Uhr	Klassischer Gottesdienst mit Abendmahl
	10.00 Uhr	Moderner Gottesdienst mit Abendmahl
	11.45 Uhr	Gemeindegebet
11.02.2024	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst
18.02.2024	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst
25.02.2024	10.00 Uhr	Klassischer Gottesdienst
	10.00 Uhr	Moderner Gottesdienst

Weitere Termine

06.02.2024	14.00 Uhr	Bibeltreff
20.02.2024		Raclette-Essen
23.02.2024	18.30 Uhr	Unti
	19.30 Uhr	Gravity
	20.00 Uhr	Boundless
24.02.2024	14h00 Uhr	Jungschi
27.02.2024		Zischtig-Stamm

Interessengruppe – Start im neuen Jahr

Dieses Jahr wollen wir wieder Interessengruppen anbieten.



Dieses Jahr wollen wir wieder Interessengruppen anbieten und auf diese Weise Gemeinschaft pflegen.

Ein neues Hobby, ein neues Interesse oder eine neue Lebensphase... vieles in unserem Leben ist Grund zu neuem Austausch, zu neuen Begegnungen und zu neuer Gemeinschaft. Das wollen wir unter uns fördern dank unseren Interessengruppen.

Du kannst dich also gerne melden, wenn du dein Interesse, dein Hobby oder sonst was mit anderen teilen und erleben möchtest.

Wenn du daran interessiert bist, eine Interessengruppe zu gründen, wende dich an Dabrina Bet. Du bekommst ein kurzes Training und einige grundlegende Erklärungen zu den Interessengruppen im ChrüzPunkt.

Also melde dich bei Dabrina oder fülle das Formular aus und wirf es in den Briefkasten!
Die Anmeldeformulare liegen auf im ChrüzPunkt

Du kannst auch Teil einer bestehenden Gruppe werden.

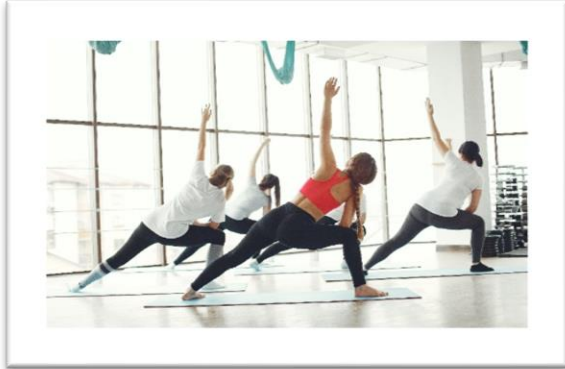
Wir freuen uns sehr mit dir, wenn du in einer Gruppe Anschluss findest. Um die richtige Gruppe für dich zu finden, gehe einfach auf www.chrüzpunkt.ch und durchsuche unser Onlineverzeichnis oder informiere dich an der Infowand. Sobald du eine oder mehrere interessante Gruppen gefunden hast,

kannst du dich anmelden und dich mit dem jeweiligen Leiter in Verbindung setzen, um weitere Informationen zu bekommen.

Aktuell laufen folgende Gruppen:

Auf dem Bild klicken, um sich anzumelden. Oder melde dich beim Sekretariat oder bei Dabrina Bet.

Fitness Gruppe - - Für alle die Bewegung und Lobpreis lieben - Donnerstag Abend – Aniko Gentilesca



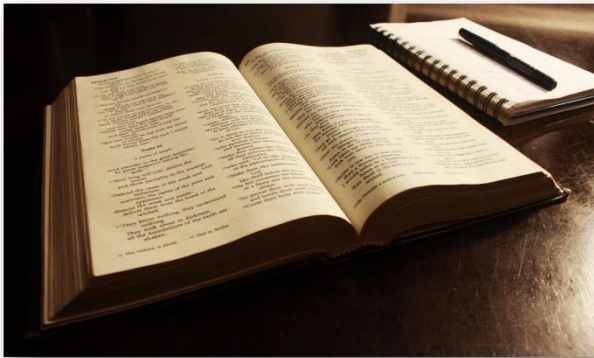
Offenes Malatelier - Um deiner Kreativität Freiraum zu geben - Freitag Morgens – Nicole Schröder



Mountainbike Gruppe - je nach Absprache in der Gruppe – Roman Grab



Life Group - für englischsprachige Personen – Rani Beaud und Shamiram Issavi



- Impact – für junge Leute zwischen 20 und 30 Jahren. Daten auf der Webseite – Melli Frey



- Schachspielen – Generationen-übergreifende Gruppe die sich am letzten Mittwoch im Monat um 15h00 um das Schachbrett im ChrüzPunkt trifft – Aschi Weber



- Pensioniert! Und jetzt? - für die, welche frisch vor oder neu im Lebensabschnitt Pension stehen
– Mittwoch Abend. Daten auf der Webseite – Harald Meder



Ich freue mich darauf, von dir zu hören

Dabrina Bet

Herzliche Einladung zum Raclette-Essen – 20. Februar 2024 – 12.00 Uhr

Es ist wieder so weit, unser alljährlicher Raclette-Nachmittag steht vor der Tür. Wenn du dich zur Generation 60+ zählst oder dich mehr oder weniger auf der Zielgeraden dorthin befindest, bist du herzlich zum Raclette-Essen eingeladen.

Zusammensitzen, austauschen, lachen, essen, ein paar Gedanken aus der Bibel mitverfolgen, Kaffee und Kuchen geniessen... das alles erwartet dich am Dienstag, 20. Februar ab 12.00 Uhr.

Warum nicht auch mal eine Bekannte, einen Bekannten zu diesem lockeren Zusammensein einladen?



Ich freue mich über jede Anmeldung.

Herzlich, Godi

Anmeldung bis 15. Feb. 2024

bei Godi Brun

E-Mail: g.brun@chruezpunkt.ch

oder Tel: 079 619 09 12

Generation 60+

Bibeltreff und Zischtig- Stamm im Februar



Bibeltreff im Februar 2024			Thema
Dienstag	6. Februar	14:00 Uhr	Thema: «Wachsen, reifen Frucht tragen» Irritierende Mischung von Göttlichem und der menschlichen Natur (Mt. 13v24-30)
Dienstag	20. Februar	12:00 Uhr	Raclette Nachmittag mit biblischem Gedankenanstoss

Zischtig-Stamm im Februar 2024
Dienstag, 27. Februar 2024

Nähere Infos zu den Zischtig-Stamm Aktivitäten werden per E-Mail versendet.

Für Infos und Aufnahme in E-Mail-Verteilerliste bitte bei Godi Brun melden.

Kontakt: Godi Brun

E-Mail: g.brun@chruezpunkt.ch

Tel: 079 619 09 12

9. – 12. Mai Gemeindefest 2024

Es hat noch freie Plätze!



Hey Church!

Wie schön ist es immer wieder, am Sonntag und unter der Woche zusammenzukommen, zusammen Gott zu feiern, zusammen zu lachen, zusammen zu beten, zusammen zu wachsen.... zusammen zu leben!

Zusammen heisst auch: Es ist uns wirklich wichtig, **dass niemand aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben muss!** Deshalb wollen wir allen und insbesondere Familien mit dem vorgeschlagenen Preis eine Teilnahme ermöglichen! Zögert nicht auf unser Pastorenteam oder auf das OK zuzugehen. Wir geben gerne Informationen bezüglich möglicher finanzieller Unterstützung. Das in voller Diskretion! **Nehmt dieses Angebot, ohne zu zögern in Anspruch. Es ist uns ein Herzensanliegen, dass alle die Gelegenheit bekommen dabei zu sein.**

Wir gehen ins Allgäuhaus in Wertach (DE). Wir könnten seitenlang über das Haus und alle Möglichkeiten die es im, um und in der Umgebung vom Haus gibt, schreiben. Am besten ist aber, dass du mitkommst und es vor Ort entdeckst!

Alle Informationen findest du in der Infobroschüre. Diese ist auch im ChrüzPunkt an verschiedenen Orten aufgelegt sowie [auf der Webseite unter Angebote](#) zu finden.

Anmelden kannst du dich mit der Papieranmeldung oder mit diesem QR-Code.

Infobroschüre und Anmeldungen liegen auf im ChrüzPunkt.

Anmeldung



Wir freuen uns riesig, wenn auch DU dabei bist und wir zusammen das Leben feiern dürfen!

Bei Fragen kannst du dich gerne an uns wenden!

Silvia, Ursina und Monique

Gemeindeabend 12. März 2024 – 19.30 Uhr

Liebe Gemeindebesucher

Wir möchten euch jetzt schon auf den nächsten Gemeindeabend hinweisen. Reserviert euch das Datum.

Dienstag, 12. März 2024, 19.30 Uhr im EG ChrüzPunkt.

Du bist an diesem Abend herzlich willkommen, um über das Gemeindegesehen und die Gemeindeentwicklung zu erfahren.



Wir freuen uns auf euch Alle!

Die Gemeindeleitung

Einladung zum Feiern des Passahfestes - 28. März 2024

Das hebräische Pesah oder Pessach ist im Judentum ein Feiertag zum Gedenken an die Befreiung der Hebräer aus der Sklaverei in Ägypten und den "Übertritt" der Mächte der Zerstörung.

Pessach wird oft mit großem Pomp und Zeremoniell gefeiert, vor allem in der ersten Nacht, wenn ein besonderes Familienessen, der „Seder“, stattfindet. Beim Seder werden symbolträchtige Speisen gegessen, die an die Befreiung der Hebräer erinnern, und es werden Gebete und traditionelle Rezitationen gesprochen.



Das 2. Buch Mose Kapitel 6 spricht von vier Verheißungen, die Gott Israel gegeben hat, und das sind die vier Verheißungen, die die Juden am Passahfest feiern. Sie sind bekannt als die vier Kelche des Passahfestes.

2. Mose 6, 6-7

*„Darum richte den Israeliten aus: Ich bin der HERR! Ich will euch von eurer schweren Arbeit **erlösen** und euch von der Unterdrückung durch die Ägypter **befreien**. Mit starker Hand werde ich die Ägypter strafen und mein Urteil an ihnen vollstrecken. Euch aber werde ich **retten**. **Ich nehme euch als mein Volk an**, und ich will euer Gott sein. Ja, ihr sollt erkennen, dass ich der HERR, euer Gott, bin, der euch aus der Sklaverei Ägyptens befreit!“*

1. Der Kelch der Heiligung - "Ich werde euch herausführen"
2. Der Kelch der Befreiung - "Ich werde euch befreien"
3. Der Kelch der Erlösung/des Segens - "Ich werde euch retten"
4. Der Kelch des Lobes/Hoffnung/Königreichs/Rettung/Wiederherstellung - "Ich will euch zu meinem Volk nehmen"

Das Pessachfest ist dazu da, den Herrn zu verehren, sich an seine Taten zu erinnern und seine Gebote zu halten. Als Christen müssen wir uns zwar nicht an alle Gesetze des Alten Testaments halten, weil Jesus gekommen ist, um einen neuen Bund der Freiheit zu schließen. Aber wir wollen das Passahfest feiern, um uns an Gottes Güte zu erinnern und ihn dafür zu loben, insbesondere für das Opfer, das Jesus für uns gebracht hat.

Was erwartet dich an diesem Abend???

- Volles Programm der Pessach-Feier (wie Jesus es vor seiner Kreuzigung tat) mit Seder-Teller.
- Ein leckeres Essen (zur Auswahl stehen Rind Fleisch und/oder Huhn oder vegetarisch).
- Besondere Aktivitäten und Beteiligung für jeden Tisch während des ganzen Abends.
- Aktivitäten für Kinder.



Die Tickets für diesen Abend kosten 30,00 CHF pro Person (darin enthalten sind Vorspeise, Getränke inklusive Wein, Hauptgang und das Dessert).

[Wir bitten um eine Anmeldung bis am 21. März](#)

Frauen Impuls Tag in Aarau 23.03.2024



Der nächste Frauen-Impulstag wird am **23. März 2024** in der Momentum Church in Aarau stattfinden. Dieses Jahr wird das Hauptreferat von Mirjam Merz, Pastorin in der FEG Winterthur, gehalten. Sie wird uns am Morgen zum Thema "Das Vaterherz Gottes" mitnehmen auf eine Entdeckungsreise, auf der wir erfahren, was Gott über uns denkt. Wir stellen uns Fragen wie "wer ist dieser himmlische Vater?" und "was bewegt sein Herz?"

Anmeldungen bis 1. März.

Alle Infos und Anmeldungen unter <https://fit-frauen-impulstag.ch/>

Im EG vom ChrüzPunkt liegt eine Liste bereit. Alle Frauen die Interesse haben

mitzugehen, können sich dort eintragen. Da es einen Gruppen Rabatt gibt, ist es sehr ratsam, sich zusammenzutun. Die Fahrt wird dann auch organisiert werden können. Kontakt Person: Annarös Lenzin. Anmeldungen bis 1. März.

Tagungsprogramm

ab 8.30 Uhr	Anmeldung Kaffee & Gipfeli
9.30 Uhr	Plenum -1. Session
11 - 15 Uhr	Marktplatz, Begegnungszone Wohlfühloase & Gebetsdienst
11.30 Uhr	1. Livetalk, Vertiefungsseminare und Gesprächsrunden (jeweils 60min)
ab 12 Uhr	Mittagessen
14 Uhr	2. Livetalk, Vertiefungsseminare und Gesprächsrunden (jeweils 60min)
15.30 Uhr	Plenum -2. Session
16.30 Uhr	Tagungsabschluss

Tagungsbeitrag 110 Sfr.

Gruppen Rabatt
jede 7. Person GRATIS!

Strasseneinsätze 2024

Rückblick 2023

Liebe Netzwerkinteressierte,

mit Freude können wir Euch berichten, dass alle geplanten Netzwerkeinsätze 2023 durchgeführt werden konnten. Dies auch wenn die Strassenmusiker manchmal durch das Wetter am Auftritt gehindert wurden. Speziell zu erwähnen ist der Einsatz mit Toby Meyer im Juni wo über 20 Jugendliche und Erwachsene mitwirkten und unerschrocken auf die Menschen zugegangen sind. Auch dieses Jahr erfreute die Strassenmusik-Band durch ihre Lieder die Herzen der vorbeilaufenden Passanten. Oftmals konnte man beobachten, wie Menschen durch die Musik bewegt wurden, stehen blieben und zuhörten. Parallel zum Einsatz der Musiker waren Evangelisten aus den verschiedenen Kirchen der Evangelischen Allianz anwesend und haben die verweilenden Personen angesprochen. Auch in diesem Jahr durften wir erleben, wie bei jedem Einsatz Menschen offen



für das Evangelium sind und mitten auf der Strasse ihr Leben Jesus übergeben. Während des Jahres fanden auch verschiedene Evangelisationsschulungen mit praktischer Umsetzung statt. So durften wir neue Christen für das Netzwerk gewinnen.

Ausblick 2024

Auch im Jahr 2024 werden die Einsätze von der Strassenmusik-Band sowie den Evangelisationsteams geprägt sein. Geplant ist auch wieder ein Weihnachtseinsatz im Dezember (Datum noch offen), wo wir schön dekorierte Geschenk-Täschli verteilen werden. Auch diese Gelegenheit werden wir nutzen, um Menschen anzusprechen und ihnen mitzuteilen, dass Gott sie liebt und einen Plan für ihr Leben hat. Du bist herzlich willkommen die Einsätze mitzuprägen. Musiker und Christen, die Flyers verteilen, beten oder den Passanten Gespräche anbieten sind gesucht!

Der Büchertisch hat wieder seinen festen Platz bei der Rathaus-Apotheke in Wettingen. Auch hier darf man gerne vorbeikommen und mit Menschen ins Gespräch kommen!

Wenn Du vor Ort dabei sein möchtest, dann komm an den angegebenen Treffpunkt:

Datum	Einsatz	Ort und Treffpunkt	Dauer
23. März	Büchertisch*	Wettingen Landstrasse <i>(vor der Rathaus Apotheke)</i>	09.00 – 11.30
04. Mai	Worship-Musikeinsatz & Evangelisation	Baden Bahnhofplatz	14.00 – 16.30
25. Mai	Worship-Musikeinsatz & Evangelisation	Baden Bahnhofplatz	14.00 – 16.30
15. Juni	Worship-Musikeinsatz & Evangelisation	Baden Bahnhofplatz	14.00 – 16.30
24. August	Worship-Musikeinsatz & Evangelisation	Baden Bahnhofplatz	14.00 – 16.30
07. September	Worship-Musikeinsatz & Evangelisation	Baden Bahnhofplatz	14.00 – 16.30
14. September	Büchertisch*	Wettingen Landstrasse <i>(vor der Rathaus Apotheke)</i>	09.00 – 11.30
19. Oktober	Worship-Musikeinsatz & Evangelisation	Baden Bahnhofplatz	14.00 – 16.30
14. Dezember	Büchertisch*	Wettingen Landstrasse <i>(neben Migros bei der Apotheke)</i>	09.00 – 12.00

* Treffpunkt um 09.00 bei der Baptistengemeinde, Neustrasse 57, in Wettingen

Wir freuen uns auf dich.

Weitere Infos auf www.netzwerkbaue.ch und Anfragen per E-Mail an: netzwerkbaue@gmx.ch

Herzliche Grüße
Das Netzwerk-Team

Aus der Mission – Matthias Hoffmeier berichtet aus Mozambik

Rückblick:

2023 war für **Mosambik** kein gutes Jahr – zu gross und zu tief sitzen die Unzufriedenheiten mit dem politischen System bei der Jugend – da diese kaum eine gute Aussicht haben auf eine gesicherte Zukunft. Angefangen hat der öffentliche Widerstand, als ein bekannter Rap Musiker, der sich in seinen Liedern immer wieder gegen die Bevormundung durch den Staat und für mehr Demokratie aussprach, an einem Herzinfarkt starb. Am Tag seines Begräbnisses wollte man ihn mit einem Gedenkmarsch ehren; dieser wurde aber von der Polizei mit Gewehrkegeln, Gummigeschossen und gepanzerten Wagen, gestoppt. Das Chaos und die Brutalität waren gewaltig. Dies war dann der Auslöser für die Oppositionsparteien, Stellung zu beziehen und die Kommunalwahlen vom 11. Oktober zum Tag der Entscheidung gegen das System auszurufen.

Die Wahlen verliefen eigentlich friedlich, aber dann häuften sich die Berichte und Videos von Fälschungen und Manipulationen; und plötzlich war allen klar, dass diese Wahlen zu den schlimmsten gehören, die je hier abgehalten wurden. Als die ersten Ergebnisse bekannt wurden – es wurde gesagt, dass die regierende Partei 64 von 65 Wahlkreisen gewonnen habe und lediglich ein Wahlkreis an eine kleinere Oppositionspartei gegangen sei. Die zweitgrösste Partei reichte dann weitere Klagen ein und so wurde alles nochmals nachgezählt. Das Ergebnis ist nun, dass die regierende Partei in 56, die zweitgrösste Partei in vier und die drittgrösste Partei in einem Wahlkreis gewonnen hat; in den verbleibenden vier Wahlbezirken müssen die Wahlen wiederholt werden.

Was für ein Chaos! Viele Jugendliche wurden bei den Protestmärschen verletzt oder ins Gefängnis geworfen. Die Opposition hat die Wahlen nicht akzeptiert und die spannende Frage bleibt: wie weiter? Das Resultat ist nun, dass ein riesengrosser Riss durch die Gesellschaft geht – das Vertrauen ist weg - und viele merken nun, was schon früher immer leise gesagt wurde: dass es keine Demokratie gibt! Und jetzt herrscht eine allgemeine grosse Unsicherheit wie wohl die Präsidentschaftswahlen im nächsten Jahr sein würden.

Igreja Uniao Baptista – 2023 war auch ein schwieriges Jahr für den Gemeindeverband. Auch hier geht ein Riss durch die Gemeinden. Angefangen hat alles mit der Wahl eines Gemeindepräsidenten ad interim im Jahr 2020, was grundsätzlich keine schlechte Idee war. Es stellte sich aber heraus, dass dieser



Interimspräsident Polygamist war, d.h. er hatte noch eine zweite Frau mit Kind und unterhielt auch diese Beziehung aktiv mit Geld aus der Gemeindekasse. Das hat zu einer schweren Krise geführt: eine Gruppe von Befürwortern der Polygamie schlossen sich zusammen, brachen in das Gemeindebüro ein, plünderten das Gemeindekonto und schrieben öffentliche Briefe im Namen des Gemeindeverbandes, bis die Situation in den Nachrichten und in den Zeitungen zu sehen und nachzulesen war – auch hier war das Chaos total. Die Situation ist noch nicht ganz ausgestanden da noch einige Sachen – es geht hauptsächlich um gefälschte Dokumente - beim Gericht

liegen. Aber ich bin dankbar, dass der Gemeindeverband sich Anfang Dezember trifft, um die Dinge zu regeln und um Pläne für die Zukunft zu machen.

Es war nicht einfach - und trotzdem bin ich erfreut und dankbar über den Mut, den viele Leiter und Pastoren an den Tag legen, indem sie ihren Weg gehen und versuchen ihre Gemeinde zusammenzuhalten.

Auch am Bibelseminar haben diese Situationen (politisch, wie auf Gemeinde-Ebene) Spuren hinterlassen. Für viele Seminaristen brach fast das Fundament weg, als sie realisierten, dass plötzlich niemand mehr da ist, auf den sie sich zu 100% verlassen können. Wie soll man sich auf einen Berg stellen und die Aussicht genießen, wenn man den Berg erst gar nicht hochkommt?

Die Situation wurde dann noch angespannter in den Gemeinden und bei den Gläubigen, als die Terrorangriffe in Israel angingen. Plötzlich entstanden hier alle möglichen Endzeit-Vorhersagungen, sogenannte Propheten und Geistheiler fingen an über das Ende zu reden und wie sie das alles gegen Bezahlung organisieren könnten. Ein Freund, welcher vor einiger Zeit starb, hat während seines Lebens einen Grossteil seines Gehalts (er war Bankdirektor) an einen traditionellen Heiler überwiesen, um Gesundheit, Reichtum und Erfolg zu haben – und das alles mit der Zusage, dass ihn der Heiler im Falle seines Ablebens wieder auferwecken würde! Nun, nichts dergleichen ist passiert und ausser einem hohen Schuldenberg ist nichts übriggeblieben.



Am Bibelseminar durfte ich während dem vergangenen Semester Offenbarung, Eschatologie (die Lehre von den letzten Dingen) und Theologie des Neuen Testaments unterrichten und es gab viele Fragen – besonders über die Endzeit: sind das schon die endzeitlichen Wehen, ist das das grosse Trübsal, wie wird das Millenium sein und gibt es das überhaupt, was passiert bei der Entrückung, wann kommt Jesus wieder? Ich musste hier sehr viele kleine Schritte machen, viel Material kopieren (ca.700 Seiten) und vorbereiten, damit die Seminaristen merken und lernen welche verschiedenen theologischen Ideen und Auslegungen es da gibt und was die Bibel uns sagt und wo noch Fragen übrigbleiben. Und es bleiben viele übrig – denn bis heute kann keiner alles beantworten, weil noch keiner das erlebt hat und darum bekommt der Glaube in dieser Zeit eine ganz neue tiefere Bedeutung.

Persönlich bin ich dankbar, dass dieses Jahr nun zu Ende geht – es war viel Arbeit, viel Kampf, vieles was man nicht versteht, vieles, über das man sich wundert, vieles was man geschafft hat, vieles was auch irgendwie noch liegen geblieben ist. Vieles, wo man wieder lernen musste, dass man es bewusst in Gottes Hände ablegen soll, um zu sehen und zu erfahren, dass Er alles in seinen Händen trägt und dass am Ende Sein Plan Wirklichkeit wird.



2023 war für uns als **Familie** ein besonderes Jahr und dankbar dürfen wir zurückschauen.

Ganz besonders freut uns die Entwicklung von Charis – sie hat an der Schulabschlussfeier (Bild) 2 Goldmedaillen geholt für ihre schulischen Leistungen während diesem Jahr – da war der Papa aber stolz und die Mama auch! Ab Januar geht sie dann schon in die 4. Klasse.

Für Lizete war dieses Jahr bei der Bundesstaatsanwaltschaft sehr arbeitsintensiv. Sie war viel unterwegs im Land, um Seminare durchzuführen oder war selbst an einigen Weiterbildungen. Vor einigen Monaten fing sie mit einem Deutschkurs an -was gar nicht so einfach ist- aber sie hat sich gut durchgekämpft und nun haben wir am Abend öfters einen kleinen Wettbewerb zuhause, bei dem Charis und Lizete eine kleine Geschichte aus der deutschen Kinderbibel vorlesen. Ich darf dann entscheiden wer gewonnen hat. Bis jetzt hat stets Charis gewonnen – sie lernt halt einfach viel schneller. Mit dem Deutschkurs geht es für Lizete im Januar weiter und ich helfe ihr dabei so gut ich kann.

In Katembe, beim Projekt Kurindzela sind wir gerade dabei ein Sonnendach fertigzustellen, damit die Frauen nicht mehr in der direkten Sonne sitzen müssen – was bei Temperaturen von fast 42 Grad (vor einigen Tagen) sehr hilfreich ist. Ansonsten sind wir sehr dankbar, dass die Frauen kommen, dass sie gerne mehr von der Bibel hören wollen und dass sie gerne lernen und das Gelernte auch gern weitergeben.

Für mich war das Seminar und die Gemeindegemeinschaft wie gesagt sehr intensiv. Ich habe manchmal den Eindruck, dass ich noch nie so viel reden und erklären musste wie in diesem Jahr. Seit einigen Wochen betreue ich noch eine Hausgruppe von Lizetes Gemeinde mit dem Thema Eschatologie – was mir sehr viel Freude macht.

In Salamanga und Bela Vista bin ich weiterhin mit Afonso unterwegs und wir sind dankbar, dass gerade in Bela Vista die Leute weiterhin gerne kommen. Vor drei Wochen konnten wir dort einige Säcke Reis und einige Flaschen Öl verteilen, weil die Leute etwas am Hungern sind – die Ernte fiel nicht gut aus. In Salamanga hatte Papa Morreira -auf seinem Grundstück bauten wir das Dach für die Gemeinde- einige gesundheitliche Probleme was dort zu einer Pause geführt hat; aber letzten Sonntag sagte er mir, dass es ihm wieder besser gehe.

Ich möchte mich auf diesem Weg ganz ganz herzlichst bedanken bei euch allen, für alle Gebete, Unterstützung, und alle weiteren liebevollen Hilfestellungen in Wort und Tat – es hat mir gut getan.

Liebe Grüsse,
Euer Matthias

Einblick ins Gravity – unsere lebendige Teenies Gruppe



Lieber ChrüzPunkt, gerne schreibe ich auch wieder einmal etwas über unsere Teenies.

Vor dem Sommer 23 waren wir immer zwischen 25-30 Teens, sodass es in unserem Luftschutzkeller-Raum langsam richtig eng wurde. Somit planten wir viele Abende draussen. Aber leider regnete es oftmals wenn wir ein Programm draussen geplant hatten und wir mussten kurzfristig alles umstellen. So waren wir immer auf Gottes Führung angewiesen, doch ER hat dafür gesorgt, dass trotzdem immer alles gut gelungen ist.

Anfangs Juni haben wir das erste Mal als Gravity im ChrüzPunkt übernachtet. Es war schön, mal etwas länger Zeit mit den Teens zu verbringen, da die 2.5 Stunden am Freitagabend immer so schnell verfliegen. Auch die Teens konnten die Zeit geniessen. Für mich war die Zeugnistrunde und Worshipzeit, welche wir am Freitagabend machten, ein Highlight an dem Wochenende. Ich war erstaunt, wie viele Teens ein

Zeugnis geben wollten und von ihrem Leben mit Jesus erzählten. So bin ich immer wieder am Staunen, wie Gott im Leben dieser jungen Menschen wirkt.

Nach dem Sommer waren wir auf einmal weniger Teens, da viele ins Boundless wechseln durften und noch nicht viele Neue dazukamen. Das ist aber auch ganz ok so. Dadurch hatten wir wieder etwas mehr Platz in unserem Raum.



Mit jeder neuen Konstellation, wenn im Sommer viele von den "Alteingesessenen" gehen und einige Neue dazukommen, verändert sich das Gruppenklima. Es ist immer wieder eine neue Herausforderung, die Gruppe neu abzuholen und das Gruppengefühl untereinander zu stärken - da sind wir immer wieder auf Gebet angewiesen. Eines unserer wichtigsten Anliegen ist, dass sie Freundschaften untereinander bilden und so christliche Freunde im ChrüzPunkt haben. Wir sind fest überzeugt, dass es vielfach die Freundschaften unter Christen sind, welche Teens in der Jugendzeit dazu bringen, nicht von Gott wegzukommen. Wäre es nicht wunderbar, wenn

die Teens einander so unterstützen und Mut machen, dass sie ein Leben nur für Jesus leben wollen?

Ab diesem Sommer haben wir ausserdem mit «Alphalive Youth» begonnen. Dies ist ein Alphalive-Kurs, welcher extra für junge Menschen ist. Dies ist ein voller Erfolg, ich bin begeistert, wie gut der Kurs gemacht ist. Und obwohl es nun ein viel längerer Input ist als sonst, sind unsere Teens begeistert dabei und machen mit. Wir haben auch schon einige Rückmeldungen erhalten, dass sie die Inputs super finden - das motiviert und tut im Herzen wohl. Nun beginnt ein neues Jahr und wir sind gespannt, was wir dieses Jahr mit den Teens erleben. Es ist so schön, Teens in dieser Phase zu begleiten und zu sehen, wie sie von Kindern zu Jugendlichen werden. Danke, dass ihr für unsere Teens im Gebet einsteht und auch für uns Leiter, dass wir die Weisheit haben, welche Themen angesprochen werden sollen und was es braucht, um die Teens für Jesus zu begeistern.

Gravity: Für alle zwischen 12 und 16 Jahre; Freitag um 19h30 gemäss Programm (siehe Termine).
Bei Fragen: mrs.nadja.frei@gmail.com (bitte verlinken)

Be blessed, Nadja Frei

Wir stellen vor- Familie Lang

Liebe Gemeinde

wir, das sind Elena & Sebastian mit Susanna (10), David (8), Daliah (5), Matteo (2) und Elias (½), wohnen seit April 2023 in Freienwil und kommen seitdem auch sehr gerne hier in den ChrüzPunkt. Nun möchten wir uns euch sehr gerne kurz offiziell vorstellen. Einigen von euch konnten wir ja auch schon persönlich begegnen.

Sebastian arbeitet in Zürich als Ingenieur und das ist auch der Grund warum wir alle zusammen aus Bad Wimpfen im nördlichen Baden-Württemberg hierher in den Aargau gezogen sind.



Wir haben uns von Anfang an sehr herzlich und warm empfangen gefühlt und fühlen uns hier in der Gemeinde schon recht wohl. Unsere drei älteren Kinder Susanna, David und Daliah gehen gerne in den Kindergottesdienst und auch in die Jungschi. Auch in Freienwil fühlen wir uns alle wohl und immer mehr heimisch, darüber sind wir sehr froh.

Viele liebe Grüsse und auf eine hoffentlich baldige Begegnung,

eure

*Sebastian & Elena, Susanna, David,
Daliah, Matteo und Elias*



er ChrüzPunkt gratuliert



Der ChrüzPunkt gratuliert Tania und Daniel Kreis, mit Alicia, zur Geburt von

Eliano Rapha Kreis, geboren am 24.12.2023.

«Fürchte dich nicht, denn ich bin bei dir! Hab keine Angst, denn ich bin dein Gott! Ich mache dich stark, ja, ich stehe dir bei! Ja, ich halte dich mit der rechten Hand meiner Gerechtigkeit!», Jesaja 41.10



Das FEG Magazin Februar ist nun online verfügbar. Viel Spass beim Durchstöbern!

Februar Ausgabe

https://issuu.com/feg.ch/docs/02_24_fegmagazin_archiv?fr=xKAE9_zU1NQ

Es liegt auch im ChrüzPunkt auf.

Erreichbarkeit des Sekretariats

Das Sekretariat ist von Dienstag bis Freitag jeweils von 8.15 – 11.30 Uhr offen und telefonisch unter 056 427 41 41 für dich da.

Jederzeit kannst du uns dein Anliegen auch per Mail mitteilen: info@chruezpunkt.ch.

Spenden

Wenn du dich finanziell am ChrüzPunkt, an unserer Vision und unseren Anlässen beteiligen möchtest:

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen



Für grössere Beträge ab CHF 500.00 bitten wir euch, eine Überweisung auf das Bankkonto zu tätigen.

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH40 0076 1016 0901 7608 7
Freie evangelische Gemeinde Baden-Wetti
Landstrasse 170
5430 Wettingen

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└

Währung Betrag

CHF

┌

└

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag

CHF

┌

└

Konto / Zahlbar an

CH40 0076 1016 0901 7608 7

Freie evangelische Gemeinde Baden-Wettingen

Landstrasse 170

5430 Wettingen

Zusätzliche Informationen

Spende

Zahlbar durch (Name/Adresse)

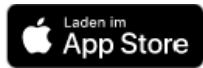
┌

└

ChurchTools App:



Lade die App herunter und entdecke dort unsere Termine und vieles anderes.



(mit <https://apps.apple.com/de/app/id1413263051> verlinken)



(mit <https://play.google.com/store/apps/details?id=tools.church.app> verlinken)